

Bericht zur Teilnahme der LFS Hollabrunn an der Animal Care Competition in den Niederlanden

Die Animal Care Competition fand vom 27.05.2026 bis 29.05.2026 in den Niederlanden statt. Der Wettbewerb wurde an zwei Austragungsorten durchgeführt: an der Terra MBO Meppel sowie im Wildlands Adventure Zoo. Mit einem Team von zwei Schülerinnen und Schülern nahm die LFS Hollabrunn an diesem internationalen Wettbewerb teil und errang dabei den hervorragenden 2. Platz. Ziel dieses Bewerbes war die Vernetzung von Schülerinnen und Schülern europäischer Schulen im Bereich Tierhaltung und Tierpflege, der fachliche Austausch sowie die Erweiterung praktischer und sozialer Kompetenzen.

Erkenntnisse

Internationale Wettbewerbsstandards:

Der Wettbewerb setzte höchste Anforderungen an Tierwohl, Hygiene, Fachkenntnis und Teamarbeit. Unsere Teilnehmenden konnten die Standards anderer europäischer Schulen direkt vergleichen und wertvolle Anregungen für die heimische Ausbildung gewinnen.

Praxisrelevanz der Aufgaben:

Die Aufgaben des Wettbewerbs – von der Kleinsäugerpflege über Reptilienhandling bis hin zur Gehegeplanung und Öffentlichkeitsarbeit – spiegeln Arbeitssituationen in der Tierhaltung wider und stärken das Verständnis für betriebliche Abläufe in internationalen Einrichtungen.

Teamarbeit und Kommunikation:

Besonders hervorgehoben wurde von der Jury die ausgezeichnete Teamarbeit von Sarah Wagner und Viktor May sowie der detailliert ausgearbeitete Trainingsplan für Kune Kune Pigs. Durch den Austausch mit anderen Nationen wurden sprachliche und soziale Kompetenzen in einem internationalen Umfeld weiterentwickelt.

Lernerfahrungen

- Selbstorganisation und Zeitmanagement: Die teils sehr engen Zeitlimits erforderten effizientes Planen, klare Rollenzuteilung und zügiges Handeln.
- Tierwohl und Sicherheitsbewusstsein: Bei allen Stationen – insbesondere beim Herpetofauna Handling und der Kleinsäugerpflege – wuchs das Bewusstsein für artgerechten Umgang, persönliche Schutzausrüstung (PSA) und Hygienestandards.
- Fachliche Tiefe und internationale Perspektive: Der Kontakt mit Teilnehmenden aus ganz Europa ermöglichte den Austausch zu unterschiedlichen Haltungssystemen und Pflegeansätzen.
- Fehleranalyse und Verbesserung: Nach jeder Aufgabe erfolgte eine gemeinsame Reflexion, um Abläufe zu optimieren und für die nächste Station besser vorbereitet zu sein.
- Kommunikation auf Englisch: Die Unterrichtssprache war durchgehend Englisch, was die Sprachkompetenz der Teilnehmenden erheblich stärkte.

Learning Outcomes: Internationale Expertise in Animal Care

Zielsetzung: Vermittlung praktischer und theoretischer Kompetenzen in der Tierhaltung sowie Ausbau des Wissens über internationale Standards im Bereich Animal Care und Animal Welfare.

- Animal Welfare Handling & Behaviour Observation: Unsere Schülerinnen und Schüler konnten Tiere verschiedener Arten sicher und stressarm handhaben, Stressanzeichen erkennen und alle Hygiene- sowie Sicherheitsvorschriften einhalten.
- Nutrition, Enrichment & Habitat Design: Im Rahmen des EcoHabitat Design Lab und des Zoo Cuisine Challenge wurden artgerechte Fütterungskonzepte und kreative Gehege- sowie Enrichment-Lösungen erarbeitet, die Tierverhalten, Sicherheit und Umweltauforderungen berücksichtigen.
- International Teamwork & Public Communication: Das Team arbeitete durchgehend in einem englischsprachigen internationalen Umfeld. Bei der Public Education Pitch präsentierten Sarah Wagner und Viktor May ein fachlich fundiertes, besuchergerechtes Bildungskonzept vor internationalem Publikum und der Fachjury.

Spezielle Werkzeuge und Anwendungen

Werkzeug/Anwendung	Einsatzbereich	Vorteile
Waage, Messer, Futtermittel	Zoo Cuisine Challenge	Präzise Zubereitung und artgerechte Zuordnung
Literatur	EcoHabitat Design Lab	Wissenschaftlich fundierte Gehegeplanung
Persönliche Schutzausrüstung (PSA)	Alle Stationen	Sicherheit und Hygiene im Tierumgang

Fazit

Die Teilnahme an der Animal Care Competition in den Niederlanden hat die fachliche und persönliche Entwicklung der Schülerinnen und Schüler der LFS Hollabrunn maßgeblich gefördert. Mit dem 2. Platz konnten Sarah Wagner und Viktor May – begleitet von Fachlehrerin Sandra Eder – eine hervorragende Leistung erzielen, die das hohe Niveau der Ausbildung an der LFS Hollabrunn eindrucksvoll unter Beweis stellt. Die gewonnenen Erfahrungen, insbesondere in den Bereichen internationales Tiermanagement, Teamkommunikation auf Englisch und Trainingsplanung haben die fachlichen und persönlichen Kompetenzen der Schüler:innen nachhaltig erweitert.

